

«Anlegern»

«Anschriftszeile\_1»  
«Anschriftszeile\_2»  
«Anschriftszeile\_3»  
«Anschriftszeile\_4»  
«Anschriftszeile\_5»  
«Anschriftszeile\_6»  
«Anschriftszeile\_7»

Henk Hinrichs  
Telefon (040) 32 82-58 21  
Telefax (040) 32 82-58 99  
E-Mail: hhinrichs@mmwarburg.com

Hamburg, den 27. Oktober 2006

**MS „Pequot“ GmbH & Co. KG  
Ordentliche Gesellschafterversammlung 2006 im schriftlichen Verfahren  
Turnusmäßige Neuwahl des Beirates 2006**

«Briefliche\_Anrede»,  
«Briefl\_Anr\_2»,

mit Schreiben vom 31. August 2006 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren mit Abstimmungsvorschlägen.

**Es wurden folgende Beschlüsse gefaßt:**

1. Der Jahresabschluß 2005 wurde mit 69.633 Ja-Stimmen bei 350 Nein-Stimmen genehmigt.
2. Der persönlich haftenden Gesellschafterin wurde mit 64.683 Ja-Stimmen bei 3.600 Nein-Stimmen für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.
3. Der Treuhandgesellschaft wurde mit 66.183 Ja-Stimmen bei 2.850 Nein-Stimmen für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.
4. Dem Beirat wurde mit 68.533 Ja-Stimmen bei 1.600 Nein-Stimmen für das Geschäftsjahr 2005 Entlastung erteilt.
5. Die TPW Todt & Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit 68.333 Ja-Stimmen bei 200 Nein-Stimmen zum Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 2006 bestimmt.

Seite 2 des Schreibens vom 27. Oktober 2006

### **Turnusmäßige Neuwahl des Beirates**

Die Amtsperiode des in 2002 gewählten Beirates läuft in diesem Jahr ab. Gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages ist es vorgesehen, daß aus dem Kreis der Kommanditisten zwei Beiräte zu wählen sind, die der Fondsgeschäftsführung beratend zur Seite stehen. Die bisherigen Beiratsmitglieder, Herr Henning Dietrich und Herr Dr. jur. Hans-Georg Monßen, haben sich freundlicherweise bereit erklärt, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen. Die Gesellschaft schlägt vor, die Beiratswahl im Rahmen einer Briefwahl durchzuführen.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages ist die Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren zulässig, es sei denn, daß mindestens 25 % des vorhandenen Kommanditkapitals dieser Art der Abstimmung unverzüglich widersprechen.

Wir fügen diesem Schreiben die Selbstdarstellung aller Kandidaten sowie einen vorbereiteten Stimmzettel bei. **Bitte senden Sie uns Ihren Stimmzettel bis zum 24. November 2006 zurück.** Damit Ihre Teilnahme an der Wahl sichergestellt ist, bitten wir um Ihre Stimmabgabe auch dann, wenn Sie der Wahl im schriftlichen Verfahren widersprechen sollten. Einen eventuellen Widerspruch bitten wir auf dem Stimmzettel zu vermerken.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH

## **MS "Pequot" GmbH & Co. KG**

### **Kandidaten für die Beiratswahl 2006**

**Henning Dietrich**  
**Northheim**  
**bisheriges Beiratsmitglied**

71 Jahre, verheiratet, 1 Kind

Industriekaufmann, Bauingenieur, Erfahrung auf technischem und kaufmännischem Gebiet, überwiegend als Geschäftsführer. Zuletzt in einem selbst-gegründeten Unternehmen der Leichtflüssigkeits-Abscheidetechnik und Entsorgungsleistung. Ich halte seit 1996 Schiffsbeteiligungen, derzeit sechs Einschiffsgesellschaften der Hamburgischen Seehandlung. Seit 1997 bin ich Beiratsmitglied, seit 2001 Beiratsvorsitzender der MS „Patmos, seit 2002 stellvertretender Beiratsvorsitzender der MS „Pequot“. Als Beiratsmitglied war ich aktiv an der Abfassung des Poolvertrages beteiligt. Dabei hat sich die Zusammensetzung des Beiratsgremiums aus einem Juristen, einem Bankkaufmann und einem Techniker und Kaufmann bewährt. Ich habe mehrere Reisen auf unseren Schiffen unternommen. Dies hat mir, über Prospektangaben hinaus, Einblick in den Schiffsbetrieb und die Schiffsbetriebskosten ermöglicht. Zu Anlegern, dem Treuhänder, der Geschäftsführung und technischem Personal der Reederei F.Laeisz habe ich gute Kontakte. Dadurch bin ich über den Schiffsbetrieb des MS „Pequot“ stets bestens unterrichtet. Dies war insbesondere nach der Kollision vom 06.11.2005 wichtig. Ich wurde regelmäßig von der Geschäftsführung und dem technischen Personal umfassend informiert, nicht nur über die eigentliche Kollision, sondern auch über das Vorgehen der Behörden in Maracaibo, die Notreparatur, das Leichtern, das Löschen in Santos, das Versiegeln des Schiffes zur Werft in Rumänien, Versicherungsfragen und Fragen um die Bestimmung eines Gerichtsstandes.

Gerne setze ich meine Kenntnisse weiterhin im Interesse der Anleger ein.

**Ulf-Holger Hartz**  
**St. Ingbert**

49 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder

Ausbildung: 1963 - 1975 Abschluß Abitur

Studium: 1975 - 1980 Maschinenbau an der Universität Karlsruhe, Abschluß Dipl.-Ing.

Forschungstätigkeit: 1980 - 1983 Forschungszentrum Karlsruhe

Promotion: 1983 zum Dr.-Ing. an der Universität Karlsruhe

Angestelltentätigkeit: 1983 - 1984 in einem Ingenieurbüro in Stuttgart

Firmengründung: 1984

Tätigkeiten: Durchführung von Projekten in vielen Unternehmen im Automobil- und Zulieferbereich, auch im Schiffbau

Zweitstudium: Ab 1986 nebenberufliches BWL-Studium an der Universität Saarbrücken

Geschäftsführung: Seit 1990 verstärkte Tätigkeiten in der kaufmännischen Geschäftsführung mit Finanzierung, Controlling, Buchhaltung und Steuern

Erfahrungen: Seit 1990 Erfahrungen mit Schiffsbeteiligungen, daneben Beschäftigung mit seefahrtsbezogenen Themen wie Navigation, Wetterkunde, Seemannschaft.

# MS "Pequot" GmbH & Co. KG

## Kandidaten für die Beiratswahl 2006

**Ulrich-Irato Hildmann**  
Frankfurt

62 Jahre,  
3 Kinder

Leitender Angestellter in der Versorgungswirtschaft  
Beteiligung an diversen Einschiffsgesellschaften (Containerschiffe, Bulker, Rohöl- und Produkten-Tanker). Meine langjährigen Erfahrungen mit Schiffsbeteiligungen umfassen auch Auseinandersetzungen bis hin zu Arbitrage-Verfahren.  
Meine Vorstellung über die Information der Gesellschafter über wichtige Vorkommnisse, die auf die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft Einfluß haben, ist anders als die bisher praktizierte: z.B. die Beschädigung der Lukendeckel am 1. August 2005 mit der Folge von 20 Off-Hire Tagen erfahren die Gesellschafter erst im Geschäftsbericht ein Jahr verspätet. Neben dem Hinweis auf die teilweise Kostenübernahme durch die Versicherung erfahren die Gesellschafter nichts über die Bemühungen der Geschäftsführung und des Beirates, wirtschaftlichen Schaden von der Gesellschaft abzuwenden z.B. durch Prüfung möglicher Regreßnahme der Verantwortlichen (Kapitän oder Charterer) etc. Entsprechendes gilt für die Havarie vom 5. November 2005: es erfolgt keine Information, ob die Gesellschaft Aussicht auf Ausgleich aller entstandenen Schäden hat und bis wann diese Zahlungen zu erwarten sind. Im Falle meiner Wahl zum Beirat würde ich mich für eine wirksamere Vertretung der Gesellschafterinteressen einsetzen und dies durch eine zeitnahe und häufigere Information – mindestens gemäß dem Gesellschaftervertrag § 14 Ziffer 2 – auch kommunizieren. Den Beiratsvorsitz durch einen von den Gesellschaftern gestellten Beirat würde ich befürworten. Unter Ulrich.hd@gmx.de stehe ich zu weiteren Auskünften bereit.

**Dr. jur. Hans-Georg Monßen**  
Neuss  
bisheriges Beiratsmitglied

59 Jahre

Wirtschaftsmediator und Fachanwalt für Steuerrecht; Geschäftsführer  
1977 - 1982 Syndikus WestLB, Düsseldorf  
1982 - 1998 WGZ-Bank, Düsseldorf  
1988 - 1998 Vorstand der WGZ Bank, Düsseldorf, damit verbunden Aufsichtsrat bei Kapitalanlagegesellschaften  
1999 - 2000 Vorstand DSL Holding AG, Bonn;  
seit 2005 Geschäftsführer der Erbslöh Geisenheim Holding GmbH  
verschiedene Aufsichtsrats- und Beiratsmandate, u.a. Beirat der MS "Pequot" GmbH & Co. KG  
verschiedene Ehrenämter, u.a. Handelsrichter am LG Düsseldorf und Mitglied der Prüfungskommission der Wirtschaftsprüferkammer, Düsseldorf.

**Anmerkung:**

**Die Kandidatenliste wurde auf der Grundlage der uns zugegangenen Selbstdarstellungen erstellt.**

«Suchname», «Anlegernr», «Fonds», € «Beteiligungsbetrag»

## Stimmzettel

Bitte bis zum 24. November 2006 zurücksenden per Post oder Telefax

**M.M.Warburg & CO**  
**Schiffahrtstreuhand GmbH**  
**Fuhlentwiete 12**  
**20355 Hamburg**

**Telefax: 040/32 82 58 99**

### Neuwahl des Beirates 2006 zur MS "Pequot" GmbH & Co. KG

Kandidaten für die Beiratswahl

(Sie können bis zu zwei Kandidaten wählen, Stimmzettel mit mehr als zwei Stimmen sind ungültig und eine Stimmenhäufung auf einen Kandidaten ist nicht zulässig)

Henning Dietrich

Ulf-Holger Hartz

Ulrich-Irato Hildmann

Dr. jur. Hans-Georg Monßen

.....  
(Ort / Datum)

.....  
(Unterschrift)